

RNz

## BERGSTRASSE-NECKAR

21.9.2011

# Ein besondere Dienstleistung

Weinheimer Service Clubs spendeten 7350 Euro für Kinderförderfonds Neckar-Bergstraße

**Weinheim.** (zg/ze) Im Frühjahr hatten die neun Service Clubs angekündigt, „gemeinsame Sache“ für die Zweiburgenstadt zu machen. Seiner individuellen Zielsetzung entsprechend, brachte jeder Club Spendengelder auf. Unter dem Motto „Service Clubs für Weinheim“ übergaben gestern Vertreter von „Inner Wheel Club“, „Ladies Circle“, „Lions-Club“, „Old Tablers“, „Rotary Club“, „Round Table 186 Weinheim“, „Sorooptimist International Club“, „Tangent Club“ und „Zonta Club“ 7 350 Euro an den Kinderförderfonds-Neckar-Bergstraße.

Die Initiatorinnen des 2005 gegründeten Kinderförderfonds, Ulrike Herrmann vom Caritasverband Rhein-Neckar-Kreis, und Anne Hansch, Diakonisches Werk, freuten sich sehr über die Spende. Aus den Mitteln des Fonds erhalten Kinder und Jugendliche aus der Region, eine individuelle oder projektorientierte Förderung in den Bereichen Sport, Kultur und Schule. Die Spenden kommen unmittelbar ohne Abzüge diesem Personenkreis zugute. Caritas und Diakonie prüfen die Bedürftigkeit und klären, ob staatliche oder sonstige Leistungen in Anspruch genommen werden können. „Die positiven Rückmeldungen von Kindern, Eltern und pädagogischem Fachpersonal bestätigen wie sinnvoll der Kinderförderfonds wirken kann“, betonte Hansch. Die individuelle Förderung für das Kind bringe häufig für die



Gestern übergaben die Vertreter der neun Weinheimer Service Clubs die Spende Ulrike Herrmann und Anne Hansch. Foto: Dorn

ganze Familie eine positivere Atmosphäre mit sich. So erleben Kinder durch sportliche Wettkämpfe oder musikalische Auftritte wie sich die ganze Familie engagiert und positive Stimmung wieder eine neue Qualität in die Beziehungen bringt. Und Herrmann ergänzte: „Im Gründungsjahr konnten wir rund 100

Familien beziehungsweise Kindern aus finanziellen Notlagen schnell und unbürokratisch helfen. Über die Jahre ist der Bedarf stetig gestiegen, sodass wir 2010 – trotz Einführung von Bildungsgutscheinen und Teilhabepakete – bereits mehr als 560 Maßnahmen finanziert haben.“